

Stadt Oestrich-Winkel im Rheingau



OESTRICH-WINKEL
IM RHEINGAU

Sitzungsprotokoll

Gremium	Ortsbeirat Winkel
Sitzungsdatum	26.10.2022
Uhrzeit	19:00 Uhr bis 19:50 Uhr
Sitzungsort	Sitzungsraum Mehrgenerationenhaus

Anwesend

Vorsitzender:

Werner Fladung (SPD)

Mitglieder:

Gregor Braun (CDU)

Karl-Heinz Hamm (FDP)

Katharina Höfling (SPD)

Mitglied und Schriftführer:

Dr. Dieter Möller (GRÜNE)

Magistrat:

Erich Herbst (CDU)

Abwesend

Bürgermeister Kay Tenge

Erster Stadtrat Björn Sommer

Herr Werner Fladung eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung und zu dem letzten Protokoll erheben sich keine Einwände; sie gelten somit als genehmigt.

1. Nachbereitung der Punkte der letzten Sitzung

Die To Do Liste wird Punkt für Punkt besprochen und ist dem Protokoll aktualisiert beigefügt.

2. Antrag SPD: Tempo 30 auf der Schillerstraße

AT-229/2022

Herr Karl-Heinz Hamm stellt den Antrag, den Ursprungsantrag wie folgt zu ergänzen:

Der Bürgermeister als Verkehrsbehörde wird gebeten mit dem Kreis als zuständige Behörde abzuklären, inwieweit der Rückbau der Verkehrsinseln realisierbar ist. Um einen reibungslosen Verkehr auch bei Tempo 30 zu gewährleisten muss außerdem eine Verlegung der Parkplätze ein- oder wechselseitig erfolgen, denn der momentane Stopp+Go-Verkehr konterkariert den Lärmschutz genauso wie den erhöhten Energieverbrauch. Dabei soll die Verkehrssicherheit der Gehwege vor allem für die Schüler berücksichtigt werden.

Der Antragstext soll nach intensiver Beratung eines Änderungsantrags von Herrn Karl-Heinz Hamm wie folgt ergänzt werden:

Beschluss

Der Magistrat bzw. der Bürgermeister in seiner Funktion als Straßenverkehrsbehörde wird gebeten, im Rahmen seiner eigenen Kompetenzen zeitnah Tempo 30 auf der Schillerstraße anzuordnen.

Ergänzung OB Winkel:

Im Zuge der Anordnung sollen folgende Maßnahme geprüft werden:

- Versetzung der westlichen Blitzersäule nach Süden in den Bereich der Pflanzinsel vor dem Fußgängerüberweg
- soweit technisch und wirtschaftlich möglich Geschwindigkeitsmessungen durch beide Säulen und in beide Richtungen (dies ggfs. alternierend, wenn eine vollständige Bestückung mit Messtechnik und Kameras nicht möglich ist)
- Rückbau der Pflanzinseln auf die unbedingt nötige Zahl
- Neuordnung der Parksituation in Abhängigkeit von den realisierbaren Maßnahmen

Über das Ergebnis der Prüfung soll zeitnah berichtet werden.

Begründung:

Die quasi parallele Anordnung der Messstellen führt dazu, dass über weite Strecken die Einhaltung der angeordneten Geschwindigkeit nicht kontrolliert und deshalb vor allem stadteinwärts häufig wieder beschleunigt wird. Eine Streckung des überwachten Bereichs führt zu mehr Sicherheit, vor allem im Bereich der Kreuzung Adalbert-Stifter-Straße.

Ein Rückbau einiger (nicht aller) Pflanzinseln dient dem Verkehrsfluss mit angemessener (weil kontrollierter) Geschwindigkeit und verringert Lärm, Emissionen und den Pflegeaufwand. Wenn der Kontrollbereich erweitert werden kann, besteht die Notwendigkeit einer Verkehrsberuhigung durch die Inseln nur noch eingeschränkt.

Abstimmung

Zustimmung einstimmig.

3. Verschiedenes

Der Bestand, Bedarf und Lagermöglichkeit von Geschirr in der Brentanoscheune soll geprüft werden.

4. Bürgerfragestunde

- Parksituation Rheinweg / Schwarzgasse; evtl. Markierungen der 5 m Zone
- Hinweisschilder zur B42 optimieren – Bereich Engerweg/Kreuzgarten

Oestrich-Winkel, 27.10.2022

Ortsvorsteher
Werner Fladung

Ortsbeiratsmitglied & Schriftführer
Dr. Dieter Möller



Ortsbeirat Winkel

Fachbereich Bauen

Stadtwaage Beschilderung

Sitzung vom: 29.05.2019

siehe auch FB Interne Dienste

Status: in Arbeit

Das Schild für die Stadtwaage soll aus den Mitteln des Ortsbeirats bestellt und gekauft werden. Der Archivar wird gebeten, Texte für die Beschilderung vorzuschlagen. Diese Infos sollten auch an die anderen Stadtteile weitergegeben werden.

03.11.2021 (OB): Reinigung / Streichen der Tür/Fenster – Klärung der Zuständigkeit? Denkmalschutz?

11/2021 (VW): Ja, Ensemble „Alter Ortskern“ Anfrage an Untere Denkmalschutzbehörde

01/2022 (VW): R mit OV: OB nimmt Kontakt mit Denkmalschutzbehörde auf

26.01.2022 (OB): Der OV fragt direkt Herrn Eisenbach an / klärt ob es Zuschuss für Reinigung gibt

06.07.2022 (OB): Herr Eisenbach antwortet nicht auf Mails und ist telefonisch nicht erreichbar. Eine Aufarbeitung der Fenster setzt die Abarbeitung bürokratischer Hindernisse voraus, die der Ortsbeirat nicht leisten kann.

Parkplatz / Eingang Brentanoscheune

Sitzung vom: 03.11.2021

Status: noch nicht erledigt

Fahrradständer: Der aktuelle Platz ist bei Feuchte nicht ohne Rutschgefahr erreichbar. Hier sollte eine attraktivere Stelle gewählt werden, die bei jedem Wetter gut und sicher zugänglich ist.

Plakatständer Eingangsbereich: Ersetzen durch beleuchteten Schaukasten? Umsetzung im Rahmen LoPa?

01/2022 (VW): Der Eingangsbereich Brentanoscheune wird im Zuge des Städtebauförderprogramms „Lebendige Zentren“ aufgewertet. 2022 wird mit den Planungen begonnen, der Ortsbeirat wird eingebunden.

30.03.2022 (OB): Herr Erich Herbst berichtet, dass weitere Parkplätze für PKW und ein Fahrradständer sowie Baumpflanzungen in Planung sind.

08.2022 (VW): Das Planungsbüro „Die Landschaftsarchitekten“ wurde jüngst mit der Planung der Umgestaltung der Außenanlagen der Brentanoscheunen beauftragt. Im Herbst 2022 ist mit ersten Entwürfen zu rechnen. Ortsbeirat, LoPa und städtischen Gremien werden eingebunden. Grundlage für die Planung stellt das Konzept von Andreas Koppelman (September 2020) dar.

Querung Schillerstraße / Märzackerweg (siehe auch FB Ordnung)

Sitzung vom: 26.01.2022

Status: noch nicht erledigt

26.01.2022 (OB): Eine Bodenmarkierung (Radfahrer) ist weiterhin wünschenswert. Der Rückschnitt der Hecke erfolgte, bietet aber keine verbesserte Sicht. Absenkung Bordstein ausstehend



Ortsbeirat Winkel

17.02.2022 (VW): Von der Absenkung des Bordsteins sollte aus Sicht der angespannten Haushaltslage derzeit abgesehen werden. Der vorhandene Bordstein mit dem Höhenunterschied fungiert als klare Abgrenzung zwischen der Fahrbahn und dem Fuß-/Radweg. Eine Absenkung wird nicht empfohlen, da die Radfahrer beim Queren der Fahrbahn aktuell langsamer fahren und dem Straßenverkehr Vorrang gewähren müssen und in anderer Richtung beim Auffahren auf den Bordstein nach wenigen Metern durch die Abschränkungen sowieso absteigen bzw. sehr langsam fahren müssen. Sollte trotz dessen eine Absenkung gewünscht sein, kann dies erst nach HH Genehmigung erfolgen.

30.03.2022 (OB): Der Bordstein ist eine Barriere und behindert Radfahrer sowie ältere Menschen mit Rollatoren. Er liegt einige Meter vor der Abschränkung. Der Fahrradbeauftragte hatte das auch schon vor 2 Jahren gewünscht.

06.07.2022 (OB): Laut MI-76/2022 ist die Absenkung des Bordsteins nicht möglich.

Hinweis: nördlich gibt es auf beiden Seiten der asphaltierten Fläche überhaupt keine Bordsteine. Statt einer Absenkung wäre es möglich, die Bordsteine durch Gummikeile oder eine Anböschung fahrradfreundlicher zu gestalten, ohne die Höhe zu verändern.

13.10.2022 (VW): Termin mit dem RTK wird vereinbart. Laut Abwasserbereich sind die Umbaumaßnahmen nicht möglich, da es im Bereich Wasserschutzgebiet liegt. Änderungen sollen aber trotzdem noch gemacht werden; Verbreiterung Pflasterfläche und Anpassung des Abstandes der Durchgangssperre sind aber noch nicht beauftragt.

Defibrillatoren für MGH und Brentanoscheune

Sitzung vom: 26.01.2022

Status: in Arbeit

26.01.2022 (OB): Ist die Anschaffung der Defibrillatoren für MGH und Brentanoscheune erfolgt (BV 2019/49)?

08/2022 (VW): Bestellung erfolgt

Fachbereich Ordnung

Platz vor Kirche St. Walburga

Sitzung vom: 13.11.2019

Status: in Arbeit

Die Autos sollen mit einem Abstand vor den Schaukästen geparkt werden, damit diese ungehindert lesbar sind.

07/2021 (OB): Die kalkulierten Kosten für Poller von rd. 2.500 Euro übersteigen den Nutzen. Kostengünstiger und funktional wäre das Anbringen von Halbrund-Hölzern auf dem Boden als Abstandshalter.

09/2021 (OB): Der BBH soll beauftragt werden.

01/2022 (VW): Aufgrund angespannter Personalsituation können derzeit nur akute Fälle und Fristsachen bearbeitet werden.



Ortsbeirat Winkel

26.01.2022 (OB) als mögliche Alternativen werden umklappbare Bügel oder schmale Pflanzsäcke mit Blühpflanzen vorgeschlagen. OV hat Kontakt mit Geisenheim aufgenommen und nach Bezugsquellen gefragt.

30.03.2022 (OB): am 23.02. erfolgte ein Vorschlag durch den Ortsvorsteher stattdessen flexible Poller einzusetzen (siehe Hauptstr./Schnitterweg nach Norden). Herr Erich Herbst fragt nach dem Status.

27.06.2022 (VW): Konnte aufgrund der Arbeitsüberlastung der Sachbearbeitung noch nicht geprüft werden. Kosten werden ca. 2000 € betragen. Poller sind ca. 50 €/Stk. günstiger.

08/2022 (VW): Wer trägt die Kosten hierfür? Keine verkehrsregelnde oder verkehrssichernde Maßnahme

01.09.2022 (OB): Könnte aus dem Budget des Ortsbeirats getragen werden.

13.10.2022 (VW): Hier werden derzeit Angebote eingeholt. Es wurde sich bei der Begehung auf Schweller geeinigt, Beauftragung sobald geklärt ist, welche Schweller.

26.10.2022(VW): Ein Teil der Angebote liegt vor und wird derzeit überprüft.

Querung Schillerstraße / Märzackerweg (siehe auch FB Bauen)

Sitzung vom:

Status: noch nicht erledigt

26.01.2022 (OB): Eine Bodenmarkierung (Radfahrer) ist weiterhin wünschenswert. Der Rückschnitt der Hecke erfolgte, bietet aber keine verbesserte Sicht. Absenkung Bordstein ausstehend

30.03.2022 (OB): Der Bordstein ist eine Barriere und behindert Radfahrer sowie ältere Menschen mit Rollatoren. Er liegt einige Meter vor der Abschränkung. Der Fahrradbeauftragte hatte das auch schon vor 2 Jahren gewünscht.

06.07.2022 (OB): Laut MI-76/2022 ist die Absenkung des Bordsteins nicht möglich.

Hinweis: nördlich gibt es auf beiden Seiten der asphaltierten Fläche überhaupt keine Bordsteine. Statt einer Absenkung wäre es möglich, die Bordsteine durch Gummikeile oder eine Anböschung fahrradfreundlicher zu gestalten, ohne die Höhe zu verändern.

06.07.2022 (OB): Der Ortsvorsteher hat eine erneute Anfrage zu einer 30 km-Zone für die Schillerstr. direkt an den Kreisausschuss gerichtet. Rückmeldung vom Kreis und Hessen Mobil wird erwartet.

08/2022 (VW): Es wird um Information gebeten, welche Stellungnahme eingegangen ist.

01.09.2022 (OB): Bisher ist keine Stellungnahme erfolgt.

13.10.2022 (VW): Termin mit dem RTK wird vereinbart. Laut Abwasserbereich sind die Umbaumaßnahmen nicht möglich, da es im Bereich Wasserschutzgebiet liegt. Änderungen sollen aber trotzdem noch gemacht werden; Verbreiterung Pflasterfläche und Anpassung des Abstandes der Durchgangssperre sind aber noch nicht beauftragt.



Ortsbeirat Winkel

Müllbeseitigung Privatgarten Wasserschutzzone II

Sitzung vom: 01.09.2022

Status: in Arbeit

01.09.2022 (OB): Der private Garten oberhalb des Wasserwerks Johannisberger Str. enthält verschiedenen Müll. Da es eine Wasserschutzzone II ist, sollte die Beseitigung durch den Eigentümer geprüft werden.

05.10.2022 (VW): wird geprüft.

26.10.2022 (VW): wurde durch das Ordnungsamt vor Ort geprüft; der angegebene Garten hat keine Problemstellung aber der am Kopf angrenzende Garten wurde in Augenschein genommen. Hier sind Ablagerungen vorhanden; Überprüfung läuft.

Fachbereich Interne Dienste

Stadtwaage Beschilderung

Sitzung vom: 29.05.2019

siehe auch FB Bauen

Status: in Arbeit

Das Schild für die Stadtwaage soll aus den Mitteln des Ortsbeirats bestellt und gekauft werden. Der Archivar wird gebeten, Texte für die Beschilderung vorzuschlagen. Diese Infos sollten auch an die anderen Stadtteile weitergegeben werden.

03.11.2021 (OB): Reinigung / Streichen der Tür/Fenster – Klärung der Zuständigkeit? Denkmalschutz?

11/2021 (VW): Ja, Ensemble „Alter Ortskern“ Anfrage an Untere Denkmalschutzbehörde

01/2022 (VW): R mit OV: OB nimmt Kontakt mit Denkmalschutzbehörde auf

26.01.2022 (OB): Der OV fragt direkt Herrn Eisenbach an / klärt ob es Zuschuss für Reinigung gibt

06.07.2022 (OB): Herr Eisenbach antwortet nicht auf Mails und ist telefonisch nicht erreichbar. Eine Aufarbeitung der Fenster setzt die Abarbeitung bürokratischer Hindernisse voraus, die der Ortsbeirat nicht leisten kann.

Schild Städtepartnerschaften

Sitzung vom: 03.11.2021

Status: in Arbeit

Aufstellung Ortseingang Schillerstraße von Johannisberg kommend.
Klärung der Zuständigkeit

26.01.2022 (OB) Aufwand wird vom OV geklärt.

30.03.2022 (OB) Kosten von ca. 800 Euro

08/2022 (VW): Haushaltsmittel wurden für den Haushalt 2023 angemeldet



Fachbereich Soziales

Graffiti-Projekt Unterführung Kirchstraße

Sitzung vom: 14.08.2019

Status: in Arbeit

Die 1993 bemalte Unterführung in der Kirchstraße soll neu gestaltet werden. Dazu wird Kontakt mit der Jugendpflegerin und Graffiti-Künstlern aufgenommen.

12/2021: siehe Protokoll Sitzung 08.12.2021

26.01.2022: (OB) Abstimmung mit OB Mittelheim/Oestrich wünschenswert

06.07.2022: (OB) Gestaltung als Schulprojekt anfragen

01.09.2022 (OB): Als Projekt Sommer 2023 mit Jugendpflege einplanen/ vorschlagen